

Zeitschrift: Anzeiger für schweizerische Altertumskunde : Neue Folge = Indicateur d'antiquités suisses : Nouvelle série
Herausgeber: Schweizerisches Landesmuseum
Band: 8 (1906)
Heft: 1

Titelseiten

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 12.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

ANZEIGER FÜR SCHWEIZERISCHE ALBERTUMSKUNDE INDICATEUR D'ANTIQUITÉS SUISSES

AMTLICHES ORGAN DES SCHWEIZERISCHEN LANDESMUSEUMS,
DES VERBANDES DER SCHWEIZERISCHEN ALBERTUMSMUSEEN
UND DER SCHWEIZERISCHEN GESELLSCHAFT FÜR ERHALTUNG
HISTORISCHER KUNSTDENKMÄLER.

HERAUSGEGEBEN VON DEM SCHWEIZERISCHEN LANDESMUSEUM
IN ZÜRICH.

NEUE FOLGE.

BAND VIII.

1906. Nr. 1.

Die Grabhügel von Unter-Lunkhofen, Kt. Aargau.

Von *J. Heierli*.

(Fortsetzung.)

Nr. 42. Am Westende der Nekropole im Bärhau befanden sich mehrere Grabhügel von ansehnlicher Größe; zu diesen gehörte Nr. 42 mit einem Durchmesser von 12 m und einer Höhe von 1,6 m (Figur 1). Sein Gipfel war abgeflacht, vielleicht vom Ausstrecken der früher darauf stehenden Bäume. Vom Steinkranz fanden wir nur noch Spuren, dagegen kamen im ganzen Hügel zerstreut, kopfgroße Steine vor, wie auch Kohlenstückchen und vereinzelte schlechte Tonscherben (10), deren ich 38 sammelte und die besonders im Südteil des Tumulus zahlreich waren. Diese Vorkommnisse ließen sich übrigens, wie schon oben gesagt, auch in vielen andern Grabhügeln konstatieren.

Nahe dem Südrand des Grabhügels 42 stießen wir auf ein 2 m langes und 1 m breites Steinbett, über welchem vereinzelte Scherben und Kohlenstücke lagen.

Die eigentlichen Gräber saßen indessen in der Mitte, wo wir in der Tiefe von 1,25 m die ersten Gefäßscherben entdeckten.

Ziemlich genau in der Mitte des Hügels stand ein großer Topf (2) mit einer Schale. Er war zerdrückt, konnte aber restauriert werden, da er aus